

## ESPERANZA

# Viel erreicht und bewegt in 20 Jahren

**OBERNDORF.** Mit einem abwechslungsreichem Programm wurde das 20jährige Jubiläum von Esperanza gefeiert. Zahlreiche Gäste, darunter auch viele Ehrengäste, kamen zum Esperanza-Hof am Zandlberg um mit Leiterin Martina Kotzina, ihrem Team und den Kindern und Jugendlichen, zu feiern.



Die Kinder und Jugendlichen von Esperanza gestalteten mit den Mitarbeitern das Programm des Festes.

Foto: Zellinger

Im Zuge des offiziellen Festaktes begrüßte Martina Kotzina, Gründerin und Leiterin des ersten Zentrum für tierunterstützte Pädagogik in der Kinder- und Jugendhilfe, die anwesenden Festgäste. Unter ihnen Ulrike Königsberger-Ludwig, Landesrätin für die Bereich Gesundheit, Soziales und Jugendwohlfahrt (SPÖ), Landtagsabgeordneten Anton Erber (ÖVP), Obern-

dorfs Bürgermeister Walter Seiberl (ÖVP), Bezirkshauptmann Stellvertreter Christian Pehofer, die Vermieter des Hofes Theresia und Rudolf Hauer sowie alle (ehemaligen) Kinder und Jugendlichen, ihr Team, ehemalige Mitarbeiter, Sozialarbeiter und Kollegen aus anderen Einrichtungen sowie Nachbarn und Unterstützer von Esperanza. Der Festakt wurde durch ein Programm, das

mit den Jugendlichen erarbeitet wurde, gestaltet.

## Offizieller Festakt

„Lassen Sie es einfach auf sich wirken, mit welcher Freude die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit den Mitarbeitern dieses Fest vorbereitet haben“, so Kotzina während ihrer Ansprache. Das musikalische Programm gestaltete die hauseige-

ne Band Living Room. Kotzina dankte ihren Mitarbeitern, die den Traum von Esperanza und die Visionen teilen. Auch Bürgermeister Walter Seiberl gratulierte zu der Arbeit in den vergangenen 20 Jahren, in denen am Hof viel erreicht, bewegt, umgestaltet und neu gebaut wurde. ■

Mehr zu lesen auf  
**tips.at**/n/426076

